

# Rebland *Kurier*

14.11.2018



## **Ehe – Scheidung – Versöhnung beim Ba-Wü-Menü**

Nach 66 Jahren können schon einmal die Fetzen fliegen, und genau das durfte das Publikum in der ausverkauften Sonnberghalle am Samstagabend beim Ba-Wü-Menü miterleben. Zu diesem hatte der Landfrauenverein Augen in Kooperation mit der Winzergenossenschaft eingeladen. Fidelius Waldvogel und Marlies Blume, die Baden und Württemberg verkörperten, zankten erst, vollzogen die Trennung, fanden es dann aber doch etwas einsam und kamen zum Schluss wieder zusammen. Dabei erfuhr man erstaunlich viel über badische und schwäbische Erfinder und Errungenschaften, lauschte feinen Sprachnuancen, wie etwa „Herr Waldvogel, wo geh mer na no noa?“, aber natürlich wurde auch viel gesungen, denn das Badnerlied und „Uff der schwäbsche Eisebahne“ durften bei so viel Heimatverbundenheit nicht fehlen. Und siehe da, auf Nachfrage outeten sich erstaunlich viele Besucher als waschechte Schwaben. Zu guter Letzt waren alle versöhnt, der Gutedel mit dem Trollinger vermischt, und wer dieses Geschmackserlebnis nicht versäumen wollte, konnte den Edeltroll auch käuflich erwerben.

gei/Fotos: gei